Chäsitzer

Informationen für die Bevölkerung von Kehrsatz, publiziert vom Dorfverein Kehrsatz

Nr. 2 · 2005

März / April
33. Jahrgang

Kulturtage Zentrum Rössli

Beginn, 11. März

Vokalensemble aus St. Petersburg im Öki

12. März

Volkstümlicher Abend Jodlerchörli Belp in der Aula Selhofen

19. März

Konzert im Öki

3. April

«Die Einwohner von Chäsitz – Wir stellen vor . . . »

Für die Leser des Chäsitzers werden Bewohnerinnen und Bewohner von Kehrsatz vorgestellt, um mehr über unsere Mitbewohner zu erfahren. Die oder der Befragte entscheidet am Schluss, wer als nächstes vorgestellt werden soll. Die in der letzten Chäsitzer-Ausgabe Interviewte Ursula Kaufmann hat sich entschieden für

Yvonne Andrist
(Reporter: Roger Longaron)

Yvonne, kannst Du Dich den Lesern kurz vorstellen?
Ich bin im bündnerischen Scuol aufgewachsen. Nach der Lehre ging ich nach Samedan, anschliessend nach Fribourg. In Bern habe ich die höhere Fachprüfung abgelegt und seit November 1989 wohne ich im Gurtendorf. Zwei Monate später wurde die Tochter und im 1994 unser Sohn geboren. Wir bewohnen ein selber renoviertes Bauernhaus.

Was machst Du beruflich? Was gefällt Dir dabei besonders, was weniger?
Ich bin eidg. dipl. Damencoiffeuse und Herrencoiffeuse und arbeite in der Stadt in Teilzeit. Für meinen Berufsstand bin ich zudem in der Lehraufsichts- und Prüfungskommission tätig. Weiter habe ich einen Kurs für kosmetische Fusspflege besucht. Mir gefällt es, dass ich neben meinem Haushalt etwas für mich «tätigen» kann. Was mir weniger gefällt – das Koordinieren mit meinem Mann und dem Beruf, das ist schwierig!

Was machst Du am liebsten in Deiner Freizeit?
In meiner Freizeit höre ich gerne Musik gehe gerne mit dem Hund spazieren und treibe als Sport Schifahren und Wellness.

Ivonne Andrist

Welche Vorzüge geniesst Du im Gurtendörfli am Meisten?
Hier im Dörfli fühle ich mich wohl, weil ich mich vom ganzen Rummel und Betrieb zurückziehen kann.

Mit Deinem Bündner-Dialekt fällst Du in Kehrsatz natürlich auf. Was hat Dich eigentlich aus dem Bündnerland ins Bernbiet «verschlagen»?

Liebe Leserinnen Liebe Leser

Noch ist Winter, aber bald wird der Frühling da sein und dann kommt auch wieder die Zeit für grosse Wanderungen. Aber auf eine kleine Wanderung und auf Bewegung an der frischen Luft sollte man zu keiner Zeit gänzlich verzichten. In geradezu idealer Weise bietet sich für einen kleinen Gang der Kehrsatzer Rundweg an. Haben Sie diesen schon einmal «gemacht», oder wenigstens einen Teil davon? Es lohnt sich bei jedem Wetter. Und man kann auf den aufgestellten Tafeln interessante Dinge über die am Weg liegenden Häuser, Ortsteile und speziellen Gebiete unseres Dorfes kennen lernen. Aber man erfährt auch weniger Erfreuliches. So hat mich besonders die Beschreibung am Badweiher unterhalb des Schulheimes Schlössli bewegt und traurig gestimmt. In diesem kleinen Freibad, das bis vor einiger Zeit jeder gegen Bezahlung einer geringen Jahresgebühr benutzen konnte und in welchem viele eingesessene Kehrsatzerinnen und Kehrsatzer das Schwimmen gelernt haben, gibt es nun im Sommer kein Schwimm- und Badevergnügen mehr. Man kann lesen, dass aus Sicherheitsgründen und aus finanziellen Gründen das Bad geschlossen werden musste. Anscheinend geht es mit unserem Wohlstand immer schneller bergab, und wir können uns Dinge, die für alle früher selbstverständlich waren, aus finanziellen Gründen nicht mehr leisten. Oder wird etwa nur am falschen Ort gespart. Ich denke, Kehrsatz ist kein so armes Dorf, dass nicht in der Lage wäre, eine solche gemeinnützige Anlage sicher und ordnungsgemäss für die Bevölkerung in Betrieb zu halten.

Ihr Redaktor A. Eschenbacher

Ich habe meine höhere Fachprüfung in Bern besucht und dabei meinen Mann kennen gelernt; er hat gleichzeitig mit mir diese Prüfung abgelegt. Deswegen bin ich im Bernbiet.

Was bedeutet Dir Kehrsatz – Welche Beziehung hast Du zu unserer Gemeinde?
Unsere Kinder gehen hier in die Schule. Uns ist dies wichtig, da sie einen sicheren und sauberen Schulweg benutzen können. Ich schätze auch das Ökumenische Zentrum sehr. Dort habe ich die meisten Leute kennen gelernt.

Was wünscht Du Dir für Kehrsatz?
Ich wünsche mir, dass es ländlich bleibt und nicht zu einer «Schlafgemeinde» wird.

Was vermisst Du in unserem Dorf?
Eine Apotheke oder Drogerie vermisse ich sehr!

Welches war das netteste Geschenk Deines Mannes?
Das sind meine zwei gesunden Kinder! Jessica und Sascha.

Wo engagierst Du Dich in der Gemeinde?
Ich engagiere mich in der Jugendarbeit und betreue schon seit längerem das JUCA, Jugendcafé im Öki, weil ich gerne mit Jugendlichen zusammen bin. Am Weihnachtsmärit habe ich in der Bar geholfen und am Frühlingsmärit habe ich Kinder geschminkt und frisiert. Ich habe auch schon Frisurenkurse im Öki gegeben.

Was wolltest Du schon immer mal tun, hast Dich aber bisher nicht getraut?
Ich wollte schon immer mal ein eigenes Geschäft, Coiffeursalon mit Fusspflege, führen. Bisher habe ich mich noch nicht getraut, die Kinder brauchen mich noch genug.

Mit wem möchtest Du nie im Lift stecken bleiben?
Ich benutze lieber die Treppe, wenn es möglich ist. So ist die Gefahr kleiner, dass ich stecken bleibe!

Yvonne, bitte vervollständige folgende Sätze:
Im Gurtendörfli fühle ich mich . . . gut, weil ich mich dort zurückziehen kann.
Familienleben bedeutet mir . . . sehr viel! Ein warmes Nest, auf das ich nie verzichten möchte.
Das Bündnerland . . . finde ich sehr schön, aber ich möchte trotzdem nicht mehr zurück.

Hier noch die Frage an Dich von Ursi Kaufmann aus der letzten Chäsitzer-Ausgabe: «Wie erlebst du Chäsitz sozusagen von «oben herab» und wie ist das für dich, hier mitzumachen und trotzdem nicht mitreden zu können?»
Ich kann nicht direkt bei den Wahlen mitreden. Aber dafür mit meiner Tätigkeit im Dorf, die ich gerne mache, kann ich auch indirekt mitreden und Ideen vorschlagen. Meistens kann ich meine Ideen auch verwirklichen!

Wer soll als nächstes interviewt werden?
Frau Valentine Aebersold. Sie ist eine über 80-jährige erfahrene Kehrsatzerin. Zwei Ihrer hübschen und lieben Töchtern darf ich im Coiffeursalon Res in Bern bedienen.

Welche Frage möchtest Du von ihr beantwortet haben?
Was ist das für ein Gefühl, wenn man früher mit einer 8-köpfige Familie einen Landwirtschaftsbetrieb geführt hat und nun im Alter in einem Mehrfamilienhaus wohnt?

Vielen Dank für das Interview, Yvonne!

Familie Andrist

In eigener Sache

Der Redaktion des «Chäsitzer» sind alle Beiträge, die die Leserinnen und Leser in unserem Dorf interessieren könnte, sehr willkommen. Bitte beachten Sie, dass jeder schriftlich eingesandte Beitrag, jede Diskette und jedes Bild mit dem Absender versehen sind.
Beiträge können in schriftlicher Form (mit Schreibmaschine oder gut leserlicher Handschrift geschrieben) und /oder auf Disketten im Word-Format an das Postfach 24 in 3122 Kehrsatz gesandt oder via e-mail an aeschenbacher@bluewin.ch übertragen werden.
Die Redaktion behält sich das Recht vor, Kürzungen der Beiträge aus Platzgründen vorzunehmen.
Herzlichen Dank

Der Redaktor

13. Chäsitzer Präsitreffen

am Freitag, 11. März 2005
19.15 Uhr, im Pfadiheim Steigrüebli

Nachmeldungen an:
Rolf Merz, Tel.031 961 10 18
oder e-mail: rolf.merz@ch.ey.com

Dorfverein

Die Reportage 130 000 Tulpen und noch vieles mehr

Bereits 1917 eröffnete Albert Maurer in Kehrsatz eine Gärtnerei, wo er hauptsächlich Gemüse- und Sommerpflanzen für den Verkauf auf dem Berner Wochenmarkt kultivierte. 1934 übernahm Sohn Fritz den Betrieb und heute führen an gleicher Stelle sein Enkel Peter und sein Urenkel Andres zusammen mit Ehefrau und Mutter Christine sowie 5 Angestellten und 3 Lehrlingen den gärtnerischen Betrieb weiter. Der Schwerpunkt der Produktion liegt nun aber bei Schnittblumen, Balkon- und Gruppenpflanzen, Innen- und Aussenbegrünungen und allem was man zu den Dekorationen zählen kann. Abgesehen von den ansässigen Landwirtschaftsbetrieben kann man sagen, dass flächenmässig die Gärtnerei Maurer der grösste Betrieb in Kehrsatz ist. Auf einer Gesamtfläche von über 4700 m², wovon 3000 m² in 7 beheizten Gewächshäusern eingerichtet sind, grünt und blüht es das ganze Jahr hindurch. So wachsen derzeit auch rund 130 000 Tulpen heran, aber auch Fresien, Primeln, Alpenveilchen, Usambaraveilchen, Geranien und Edelrosen gehören zu den umfangreichen Sortimenten der Schnittblumen und Topfpflanzen, die Maurers ausschliesslich aus heimischen Sorten heranwachsen lassen. Die richtige Auswahl der voraussichtlich beliebtesten Farben und Formen ist dabei Jahr für Jahr eine knifflige Herausforderung an die Gärtnermeister. Der Verkauf der Schnittblumen und Topfpflanzen erfolgt zu dreiviertel über die Blumenbörse in Bern und zu einem viertel direkt an die Endkunden in der eigenen Blumen-Boutique und in zwei hochmodernen Blumenautomaten, aus denen die Kundschaft rund um die Uhr stets frische Blumensträusse, Gestecke und Topfpflanzen für alle möglichen Gelegenheiten beziehen kann. Die Belieferung des Grosshandels erfordert in der Hauptsaison eine enorme Leistung von allen Mitarbeitern der Gärtnerei. Morgens ab 4 Uhr müssen die frisch geschnittenen Blumen in der Grossmarkthalle eintreffen, wo sie dann von den Blumenhändlern begutachtet und gekauft werden. Nicht verkaufte Ware wandert zurück auf den Kompost in der Gärtnerei. Das ist immer ein Verlust aber es trägt auch mit dazu bei, die für die Jungpflanzen stets benötigte frische Erde, und das sind pro Jahr etwa 80 m³, in einem modernen Receicling-Verfahren zu gewinnen. Moderne Technik steht in der Gärtnerei Maurer für rationelle Produktionsprozesse zur Verfügung. Die Temperatur und Luftfeuchte, sowie die erforderliche Bewässerung, Beschattung, Belüftung und Düngung in den Gewächshäusern wird von Computern gesteuert. Die Blumenerde wird mit einem Dampfverfahren keim- und schädlingsfrei aufbereitet, und die kleinen Topfpflanzen können mittels ausgeklügelter Maschinen rationell in vollautomatisch abgefüllte Blumentöpfe eingepflanzt werden. Bei all diesem Einsatz der Technik ist die traditionelle gärtnerische Handarbeit aber unerlässlich und man legt bei Maurers immer an erster Stelle allergrössten Wert auf höchste Qualität, Frische, Natürlichkeit und lange Haltbarkeit der Blumen und der Pflanzen, die dem Kunden sowohl im Grosshandel als auch in der Boutique und ab Gärtnerei angeboten werden. Zum Leitbild der Firma gehört deshalb auch eine umfassende Beratung in allen Bereichen der Floristik und Dekoration, der Anlage und Pflege von Innen- und Aussenbegrünungen, Balkonbepflanzungen, Rabatten und Kübelpflanzen. Die permanente Pflege der Anlagen, sowie die Überwinterung von grossen exotischen Kübelpflanzen in den geeigneten Gewächshäusern mit Abhol- und Bringediensten gehört ebenfalls zum umfangreichen Dienstleistungsangebot. Die seit bald einmal 100 Jahren bestehende Gärtnerei Maurer wird nun von der dritten Generation geführt. Doch die vierte Generation ist bereits aktiv mit im Geschäft und Urenkel Andres hat als gelernter Gärtner, Obergärtner, Gärtnermeister und diplomierter Betriebsleiter viele neue Ideen, um den traditionsreichen Kehrsatzer Betrieb dereinst weiterhin erfolgreich sein zu lassen. Noch mehr und stets aktuelle Informationen findet man auch auf der Internetseite der Gärtnerei Maurer unter www.blumenmaurer.ch *A.E.*

Gärtnermeister Peter und Andres Maurer

Malatelier Kehrsatz

Malatelier Dorfverein

Das Malatelier bietet Kindern ab 3 Jahren in kleinen Gruppen von max. 8 Kindern eine vergnügte Stunde freies Malen an. Dies in einem Kellerraum des Ökumenischen Zentrums, welcher bestens dafür eingerichtet ist.

Ab 4 Jahren nehmen wir Kinder in die Gruppe «Malen+Werken» auf, wo nebst Pinsel, Farbe und Papier auch allerlei Materialien zum Schneiden, Kleben, Kneten bereitstehen. Schürzen sind vorhanden, eine Versicherung ist nicht eingeschlossen.

Wir bieten das Malatelier von Montag bis Freitag jeden Morgen an.

1 Stunde Malen kostet Fr. 8.50 (Mitglieder DV Fr. 7.50)

1½ Stunden Malen+Werken Fr. 13.– (Mitglieder DV Fr. 11.–)

Anmeldung und Auskunft:
Brigitta Wenger, Eigerweg 4,
3122 Kehrsatz, 031 961 51 51

Chäsitzer Jassmeisterschaft 2005

Am 29.Januar 2005 kämpften wieder 90 Jasspaare in der Aula Selhofen um die Ehre des Chäsitzer Jassmeisters und/oder um einen der begehrten Preise aus dem überreichlich bestückten Gabentempel. Soweit man vernehmen konnte, hat es wieder allen Teilnehmern sehr gut gefallen und man freut sich bereits schon wieder auf das Turnier 2006. Allen fleissigen Helferinnen und Helfern des Dorfvereines Kehrsatz sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt. *A.E*

Die Rangliste 2005

1. Schmutz, Ernst/Wild, Fred *5623*
2. Neidhart, Ruth/Mock, Daniel *5613*
3. Gerber, Johann/Staab, Otto *5522*
4. Schenk, Urs/Daleström, Herbert *5482*
5. Kämpfer, Andre/Zeller, Nils *5465*
6. Winzenried, Urs/Viconte, Albi *5461*
7. Knecht, Martin/Schneeberger, Heinz *5454*
8. Vonlanthen, Gertrud/Vonlanthen, Paul *5447*
9. Gysler, Wilhelm/Müller, Willy *5446*
10. Weyermann, Kurt/Weyermann, Susanne *5443*
11. Zurbuchen, Peter/Aufenast, Jürg *5421*
12. Kappeier, Walter/Trachsel, Thomas *5351*
13. Fankhauser, Rosa/Fankhauser, Ruedi *5342*
14. Eichenberger, Chistian/Eichenberger, Stefan *5328*
15. Rütti-Rohrer, Elisabeth/Pichiger, Hansruedi *5307*
16. Weber,Thomas/Weber, Paul *5294*
17. Pitussi, Mauro/Zaugg, Pascal 5283
18. Ramseier, Rösli/Bhunjun, Dorothea *5248*
19. Spring, Margrith/Siegenthaler, Elsbeth *5244*
20. Meier-Stolz, Kurt/Meier-Stolz, Micheie *5243*
21. Spring, Kurt/Spring, Ruedi *5236*
22. Lehmann, Christoph/Lehmann, Andres *5196*
23. Etter, Andreas/Schmutz, Rudolf *5180*
24. von Niederhäusern, Antoinette/von Allmen, Ernst *5163*
25. Schneeberger, Susanne/Schneeberger, Hanni *5154*
26. Stalder, Andreas/Walther, Franz *5149*
27. Remund, Heidi/Schori, Verena *5133*
28. Vonlanthen, Odette/Ambühl, Herbert *5128*
29. Hügli, Bruno/Hügli, Fritz *5127*
30. Auge, Lena/Botteron, Simone *5122*
31. Schafroth, Peter/Horst, Erwin *5120*
32. Maurer, Bertha/Aellen, Käthi *5119*
33. Gerber, Simon/Gerber, Rudolf *5118*
34. Hess, Paul/Hess, Stephan *5113*
35. Stingelin, Cedric/Schmidlin, Markus *5080*
36. Thüler, Chistian/Röthlisberger, Fabian *5069*
37. Winkler, Marlen/Vital, Marleina *5066*
38. Eskes, Sylvia/Iseli, lisabeth *5053*
39. Liebi, Markus/Stübi, Markus *5040*
39. Gosteli, Walter/Schluchter, Marianne *5040*
41. Stalder, Rudolf/Tschanz, Valerie *5032*
42. Rentsch, Samuel/Rentsch, Ruedi *5024*
43. Schmutz, Franz/Schmutz, Frank *5017*
44. Zaugg, Roger/Neuhaus, Jean Claude *5011*
45. Kunz, Hans/Flückiger, Marc *4992*
46. Marti, Alfred/Bolliger, Fritz *4986*
47. Keller, Weiter/Keller, Paul *4985*
48. Burri, Weiter/Burri, Margrit *4980*
49. Remund, Hulda/Henzer, Susi *4977*
50. Volpers, Ralph/Pecoud, Olivier *4965*
51. Gurtner, Silvia/Burri, Ursula *4963*
52. Stalder, Urs/Grossenbacher, Andre *4960*
53. Brügger, Beatrice/Brügger, Markus *4958*
54. Kunz, Naomi/Stöckli, Peter *4955*
55. Balmer, Tanja/Stöckli, Roger *4952*
56. Spring, Janine/Liechti, christa *4939*
57. Stucki, Hans-Peter/Müller, Bruno *4933*
58. Brüllhardt, Werner/Brüllhardt, Madlen *4921*
59. Muster, Roberto/Muster, Sonja *4919*
60. Hofmann, Samuel/Brönnimann Marianne *4917*
61. Bolliger, Doris/Schmid, Ernst Alex *4916*
62. Nyffenegger, Christian/Augsburger, Heinz *4911*
63. Steten, Theres/Huber, Tina *4895*
64. Hänni, Rene/von Niederhäusern, Peter *4894*
65. Probst, Roland/Kämpfer, Martin *4881*
66. Frank, Horst/Frank, Marie *4877*
67. Brügger, Sandra/Brügger, Leonie *4846*
68. Rohrer, Gerda/Reinhard, Silvia *4844*
69. Nussbaum, Beat/Giancola, Carlo *4835*
70. Häni, Roland/Schenk, Bernhard *4828*
71. Puntener, Maya/Koch, Sheela *4819*
72. Marti, Hans/Marti, Michael *4784*
73. Weber, Therese/L.üthi, Fränzi *4783*
74. Nussbaum, Bruno/Blaser, Hanspeter *4782*
75. Schweizer, Prisca/Sulandra, Denise *4767*
76. Ingold, Kurt/Zweiacker, Marc *4765*
77. Kunz, Peter/Marbach, Richard *4715*
78. Spring, Andrea/Lüthi, Benjamin *4713*
79. Walker, Philip/Frauchiger, Roger *4712*
80. Gfeller, Karl/Gfeller, Vreni *4709*
81. Longaron, Roger/Koller, Andreas *4699*
82. Baumgartner, Iris/Bianchi, Patricia *4682*
83. Gaggioli, Bruno/Aebi, Werner *4673*
84. Liebi, Sandra/Stübi, Ingrid *4655*
85. Hürlimann, Dora/Hürlimann, Walter *4645*
86. Bettler, Trudi/Frick, Elfie *4627*
87. Stucki, Markus/Stucki, Patricia *4626*
88. Balmer, Dominik/Krapf, Joel *4571*
89. Tromp, Andi/Winkler, Benno *4493*
90. Menzel, Irene/Messerli, Lisbeth *4404*

Literarischer Sonntagmorgen

4 Kehrsatzerinnen und Kehrsatzer diskutieren über 4 neue Romane zum Thema

«Traum und Wirklichkeit»

Sonntag, 22. Mai 2005, 11.15 Uhr
Im Täfersaal des Blumenhofes in Kehrsatz

Mit
Ueli Affolter, Eva-Maria Eschenbacher, Peter Nyffeler
und Margrit Sieber

Der Eintritt ist frei.

Im Anschluss an die Veranstaltung trifft man sich auf der Laube des Blumenhofes in der Kaffeestube des Frauenvereins Kehrsatz.

Informationen aus Behörden und Verwaltung

Betreuungsgutschriften der AHV/IV jetzt geltend machen

Allgemeines

Betreuungsgutschriften werden nicht ausbezahlt, sondern den anspruchsberechtigten versicherten Personen bei der Berechnung der Höhe ihrer Rente angerechnet.

Anspruchsbegründung: Pflege von verwandten AHV/IV-Rentner/innen mittlerer Hilflosigkeit.

Anspruch auf die Anrechnung einer Betreuungsgutschrift haben AHV-versicherte Personen, die in gemeinsamem Haushalt Verwandte in auf- und absteigender Linie oder Geschwister mit Anspruch auf eine Hilflosenentschädigung der AHV und IV, der Unfall- oder Militärversicherung von mindestens mittlerem Grad dauernd betreuen. Ehegatten, Schwiegereltern und Stiefkinder sind Verwandten gleichgestellt (nicht aber Tanten, Onkel, Nichten, Neffen, Cousins/Cousinen oder Pflegekinder). Weiter gelten als hilflos Jugendliche zwischen 16 und 18 Jahren, für die Pflegebeiträge der Invalidenversicherung bezogen werden.

Anspruchsbegründung: Dauerndes Wohnen in gemeinsamem Haushalt

Die betreute Person muss überwiegend tatsächlich entweder in der gleichen Wohnung, im gleichen Gebäude oder zumindest auf einem benachbarten Grundstück (Stöckli) wohnen. Als nicht überwiegend in gemeinsamem Haushalt wohnhaft gelten insbesondere Personen, die nur über das Wochenende, in den Ferien oder an Einzeltagen beherbergt werden. Bei einem Aufenthalt von insgesamt rund 180 Tagen im Jahr im Haushalt der betreuenden Person besteht jedoch Anspruch auf eine Betreuungsgutschrift.

Den Anspruch jährlich geltend machen

Eine Betreuungsgutschrift kann bis zum Erreichen des AHV-Alters der betreuenden Person bei der AHV-Zweigstelle der Wohnsitzgemeinde jeweils am Ende eines Kalenderjahrs mit amtlichem Formular geltend gemacht werden. Dies ist sowohl von der/den betreuenden Person/en als auch von der betreuten Person zu unterzeichnen. Dem Antragsformular sind alle sachdienlichen Unterlagen, wie Kopie des Familienbüchleins, der Niederlassungsbewilligung usw., beizufügen. Bei mehreren betreuenden Personen wird die Gutschrift zu gleichen Teilen aufgeteilt. Bei verheirateten Versicherten wird die Betreuungsgutschrift während der Kalenderjahre der Ehe immer je hälftig geteilt. Werden Betreuungsgutschriften nicht innerhalb von fünf Jahren geltend gemacht, so ist der Anspruch verwirkt; er kann für die Rentenberechnung nicht mehr berücksichtigt werden.

Anspruchskonkurrenz zwischen Betreuungs- und Erziehungsgutschriften

Es kann nicht gleichzeitig Anspruch auf eine Erziehungsgutschrift und auf eine Betreuungsgutschrift geltend gemacht werden. Für betreuende Personen mit Kindern unter 16 Jahren geht der Anspruch auf Erziehungsgutschriften vor; Betreuungsgutschriften können somit keine mehr angerechnet werden.

Auskünfte

www.akbern.ch oder bei der AHV-Zweigstelle Kehrsatz, welche auch kostenlos Merkblätter und Formulare abgibt.

Ausgleichskasse des Kantons Bern
Bern, Januar 2005
AHV-Zweigstelle Kehrsatz

Flexibles Rentenalter

Rentenalter

Männer treten mit 65 Jahren ins AHV-Rentenalter ein. 2005 werden somit die Männer mit Jahrgang 1940 rentenberechtigt.

Frauen treten dieses Jahr erstmals mit 64 Jahren ins Rentenalter ein, da als Folge der 10. AHV-Revision das Frauenrentenalter per 1. Januar 2005 von 63 auf 64 Jahre angehoben wurde. Frauen mit Jahrgang 1942 erreichen somit erst 2006 das Rentenalter, können aber 2005 die Altersrente um ein Jahr vorbeziehen. Dabei wird die vorbezogene Rente nur um den halben Kürzungssatz, also um insgesamt 3,4 Prozent, lebenslang gekürzt.

Vorbezug und Aufschub der Altersrente

Dank der Flexibilisierung des Rentenalters können Männer und Frauen den Bezug der **Altersrente**

- um ein oder zwei Jahre vorziehen (Vorbezug für einzelne Monate unmöglich)
  oder
- um mindestens ein bis höchstens fünf Jahre aufschieben.

Wer seine Altersrente vorbezieht, erhält für die gesamte Dauer des Rentenbezugs eine gekürzte Rente. Wer den Beginn des Rentenbezugs aufschiebt, erhält demgegenüber für die gesamte Dauer eine erhöhte Rente. Kürzung bzw. Zuschlag werden zusammen mit der Rente periodisch der Lohn- und Preisentwicklung angepasst.

Jeder Ehepartner hat, unabhängig vom anderen, die Möglichkeit, seine Rente vorzubeziehen oder aufzuschieben (z.B. bezieht die Ehefrau ihre Rente vor, der Ehemann schiebt sie auf).

Rentenvorbezug

Der Rentenvorbezug muss mit amtlichem Anmeldeformular zum Voraus geltend gemacht werden. Dies zweckmässigerweise spätestens drei Monate vor dem Geburtstag, ab dem die vorbezogene Rente ausgerichtet werden soll. Andernfalls ist der Rentenvorbezug bzw. Rentenbezug erst ab dem nächstfolgenden Geburtstag möglich. Rückwirkend kann kein Vorbezug geltend gemacht werden.

Wer die Rente vorbezieht, untersteht weiterhin der AHV/IV/EO-Beitragspflicht. Während des Vorbezugs bezahlte Beiträge werden für die Rentenfestsetzung nicht mehr berücksichtigt. Der für erwerbstätige AHV-Rentner/innen anwendbare Freibetrag, auf dem keine Beiträge zu entrichten sind, gilt nicht während des Rentenvorbezugs.

Weil der Rentenvorbezug auch für Personen in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen möglich sein soll, können unter bestimmten Voraussetzungen während des Vorbezugs auch Ergänzungsleistungen gewährt werden.

Der Vorbezug der Altersrente hat auch Folgen für eine dazugehörende Zusatzrente: So werden z.B. während des Rentenvorbezugs keine Kinderrenten ausgerichtet. Wird eine vorbezogene Altersrente durch Hinterlassenenrenten abgelöst, werden diese wie die vorbezogene Altersrente gekürzt.

Rentenaufschub

Wer kurz vor dem Rentenalter steht,

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Belp Christoph Schmutz
Bahnhofplatz, 3123 Belp, Telefon 031 818 44 44
Ihr Berater: Matthias Glauser, 031 818 44 73
e-mail: matthias.glauser@mobi.ch

ANDREAS STALDER AG

Schreinerei und Bärnerörgeli-Werkstätte
Breitenacker 6, 3122 Kehrsatz
Tel. 031 961 10 06

Der Schreiner
Ihr Macher
©VSSM

Küchen für Neu- und Umbauten
Reparaturen – Täfer – Türen –
Schränke – Regale – Tablare –
Renovationen, allg. Schreinerarbeiten.

CHÄSITZERANLAGE
031-961 01 44
TENNIS & BADMINTON
3122 Kehrsatz

Einfach Klasse
Lust auf eine neue Frisur?

Sie bekommen:
Super Styling,
raffinierte Schnitte,
neue traumhafte Farben
und effektvolle
Highlights

Ruth Hänni, Salon de Coiffure
Bernstr. 7, 3122 Kehrsatz
Tel. 031/961 32 61

RENAULT

CARROSSERIE VSCI VERTRAUENSFIRMA

auto trachsel

Kirchackerweg 31 — 3122 Kehrsatz
Telefon 031 961 18 96 — Telefax 031 961 46 35

Renault-Vertretung • VSCI Carrosserie • Malerei

Malerei Hodler AG
Malerei Hodler AG
3122 Kehrsatz
Tel. 031 961 58 62
Fax 031 961 58 16
www.malereihodler.ch

winterthur

Hauptagentur Köniz
Werner Marti
Gurtenstr. 16, 3122 Kehrsatz
G: 031 978 14 40 / P: 031 961 28 40
werner.marti@winterthur.ch

Der beste Weg zu Ihrem Recht!

Auseinandersetzungen im Alltag sind schneller entstanden als gelöst. Besonders dann, wenn die Rechtslage unklar ist oder ein starker Gegner seine Macht ausspielt:

Privat- und Verkehrsrechtschutz

Faire Prämien: Im Jahr bezahlen Sie eine knappe Anwaltsstunde für die Prämie. **Umfangreich:** Egal ob Sie mit dem Auto, dem Fahrrad oder als Fussgänger unterwegs sind, wir helfen. Auch bei Mietstreitigkeiten oder Problemen mit dem Arbeitgeber. **Wir helfen Ihnen zu Ihrem Recht!**

kann mit amtlichem Formular den Rentenbezug um mindestens ein, höchstens fünf Jahre aufschieben. Damit erhöht sich der Rentenanspruch um den Aufschubszuschlag. Die Rente kann während des Aufschubs - wiederum mit amtlichem Formular – jederzeit abgerufen werden; man muss sich somit nicht im Voraus auf eine bestimmte Aufschubsdauer festlegen.
Der Aufschubszuschlag, ein fixer Frankenbetrag in Prozenten des Durchschnitts der aufgeschobenen Rente, entspricht dem versicherungstechnischen Gegenwert der während des Aufschubs nicht bezogenen Rente: Je länger der Aufschub, desto höher ist dieser Zuschlag.

Auskünfte
www.akbern.ch oder bei der AHV-Zweigstelle Kehrsatz, die kostenlos Formulare und Merkblätter abgeben, aus denen unter anderem auch die Zuschlagsätze bei Rentenaufschub bzw. die Kürzungssätze bei Rentenvorbezug ersichtlich sind.

Ausgleichskasse des Kantons Bern
Bern, Februar 2005

Öffnungszeiten

Montag	18 bis 20 Uhr
Mittwoch	9 bis 11 Uhr
Donnerstag	14.30 bis 16.30 Uhr

Neue Bücher

Romane

Akinyi	Khiras Traum
Archer, J.	Die Kandidaten
Assouline, P.	Dessous
Bach, I.	Glücksmarie
Bausch, R.	Die Kannibalen
Ben Jelloun, T.	Der letzte Freund
Bottini, O.	Mord im Zeichen des Zen
Camilleri, A.	Das kalte Lächeln des Meeres
Clark, M.	Mein ist die Stunde der Nacht
Claudel, P.	Die grauen Seelen
Connely, M.	Unbekannt verzogen
Dryansky, J.	Der Zauber von Paris
Eco, U.	Die geheimnisvolle Flamme der Königin Loana
Ghosh, A.	Hunger der Gezeiten
Glaesener, H.	Safran für Venedig
Gorelik, L.	Meine weissen Nächte
Harris, J.	Samt und Bittermandel
Hart, M.	In unnütz toller Wut
Harwood, J.	Das Haus der vergessenen Seelen
Honigmann, B.	Ein Kapitel aus meinem Leben
Humaidan-Junis, I.	Wilde Maulbeeren
Indridason, A.	Engelsstimme
Isau, R.	Der Herr der Unruhe
Jaun, S.	Die Zeit hat kein Rad
Jensen, L.	Das neunte Leben des Louis Drax
Khalifa, S.	Die Verheissung
Kowalski, W.	Sommer auf der Schattenseite
Krabbé, T.	Kathys Tochter
Kullmann, K.	Fortschreitende Herzschmerzen bei milden 18 Grad
Kurbjuweit, D.	Nachbeben
Lessing, D.	Ein Kind der Liebe
Madden, D.	Eine Liebe in Dublin
Manicka, R.	Töchter des Monsuns
Mannhard, U.	Luchs
Martin, S.	Sehr erfreut, meine Bekanntschaft zu machen
Mazzucco, M.	Vita
Michéle, R.	Der Schatz in den Highlands
Munyol, Y.	Jugendjahre
Pattison, E.	Der verlorene Sohn von Tibet
Remin, N.	Schnee in Venedig
Sampson, C.	In einer hellen Sommernacht
Scheerer, J.	Mein Vater, sein Schwein und ich
Schmitt, E.	Das Kind von Noah
Schweikert, U.	Das Kreidekreuz
Siegel, J.	Entgleist
Slaughter, K.	Vergiss mein nicht
Spragg, M.	Ein ungezähmtes Leben
Stettler, D.	Im Stillen klagte ich die Welt an
Trigiani, A.	Lucia, Lucia
Ward, A.	Die Träumenden
Wittwer, P.	Eiger, Mord & Jungfrau
Wood, B.	Spur der Flammen
Zweig, S.	Es begann damals in Afrika

Sachbücher

Baumann-von Arx, G.	Madame Lotti
Blumencron, M.	Das Wunder von St. Petersburg
Ferreras, P.	Tiefenrausch
Gregory, J.	Du hast mich krank gemacht
Hofmann, U.	Grenzfall Zärtlichkeit
Köditz, M.	Wenn Kinder schwierig sind
Mehari, S.	Feuerherz
Moore, C.	Sam, George und ein ganz gewöhnlicher Montag
Schwarzenbach, A.	Die Geborene
Wohlwend, L.	Gestohlene Seelen

Kinderbücher

Butler, M.	Der kleine Igel und die rote Mütze
Jonas, E.	Papa Moll auf der Alp

In eigener Sache

Der Redaktion des «Chäsitzer» sind alle Beiträge, die die Leserinnen und Leser in unserem Dorf interessieren könnte, sehr willkommen. Bitte beachten Sie, dass jeder schriftlich eingesandte Beitrag, jede Diskette und jedes Bild mit dem Absender versehen sind.
Beiträge können in schriftlicher Form (mit Schreibmaschine oder gut leserlicher Handschrift geschrieben) und /oder auf Disketten im Word-Format an das Postfach 24 in 3122 Kehrsatz gesandt oder via e-mail an aeschenbacher@bluewin.ch übertragen werden.
Die Redaktion behält sich das Recht vor, Kürzungen der Beiträge aus Platzgründen vorzunehmen.
Herzlichen Dank

Der Redaktor

Unbedingt schon heute FETT in der Agenda anstreichen

gea chäsitz 05

Ausstellung des Handwerker- und Gewerbevereins Kehrsatz
27. – 29. Mai 2005, Schulanlage Selhofen Kehrsatz
www.gea-chaesitz.ch

Über 40 Aussteller

Berner KMU
PME Bernoises

Oldtimer Traktoren und Autos

Festwirtschaft und BAR

Jeden Abend Unterhaltung in der Aula
DJ Mändu
Steelband
Show und Song Feuerwerk
mit den Swiss Singers Addi & Moritz

Am Sonntag Bure-Brunch

RIESIGE Tombola

Kinderhütedienst

!! DA MUESCH DERBI SI !!

Freitag 27. Mai
17.00 bis 21.00 Ausstellung, Restaurant bis 24.00, Bar bis ....
Samstag 28. Mai
12.00 bis 20.00 Ausstellung, Restaurant bis 24.00, Bar bis ....
Sonntag 29. Mai
10.00 bis 18.00 Ausstellung, Brunch ab 09.00,
Restaurant bis 20.00

FREIER EINTRITT

zur Ausstellung und zum Unterhaltungsprogramm

Schulen

Einschreiben für das 1. Schuljahr

Die Einschreibung für das Schuljahr 2005/2006 erfolgt auf schriftlichem Weg. Die Eltern aller schulpflichtigen Kinder erhalten ein Anmeldeformular, welches ausgefüllt bis spätestens 15. März 2005 an das Schulsekretariat der Primarschule Kehrsatz, Selhofen 21, 3122 Kehrsatz, einzusenden ist.
Für Kinder, welche zurzeit keinen Kindergarten in Kehrsatz besuchen, kann das Formular beim Sekretariat angefordert werden (031 964 10 66. Öffnungszeiten: 08.30 bis 11.30 Uhr).

Einschreibepflichtig sind:
Kinder, deren Eltern in der Gemeinde Kehrsatz wohnen, mit Geburtsdatum vom 1.Mai 1998 bis 30. April 1999.

Einschreiben für den Kindergarten
Die Einschreibung für den Kindergarten erfolgt auch auf schriftlichem Weg. Sämtliche Kinder mit Geburtsdatum ab 1. Mai 1999 bis 30. April 2001 werden angeschrieben und können angemeldet werden.

Die Anmeldungen sind bis zum 15.März 2005 zu richten an: Schulsekretariat der Primarschule Kehrsatz, Selhofen 21, 3122 Kehrsatz.

Für Kinder, welche nicht angeschrieben werden, kann das Formular beim Sekretariat angefordert werden (031 964 10 66. Öffnungszeiten 08.30 bis 11.30 Uhr). Kinder, welche den Kindergarten bereits besuchen, sind nicht neu anzumelden. Einschreiben Anmeldeschluss: 15.März 2005.

Tag des Kindes

Mike Brügger und Olena Reid vom Jugendparlament beschreiben die Aktion zum Tag des Kindes
Inspieriert durch das Motto «Wir sind da!» haben sich die Mitlgieder des Jugendparlamentes der Schulen Kehrsatz entschlossen, am Tag des Kindes, am 20. November 2004, den Eltern Geschwistern und anderen Interessierten auf spielerische Weise Einblick in die unterschiedlichen Kulturen ihrer Klassenkameradinnen und Klassenkameraden zu ermöglichen.
Wussten Sie, dass wir in unseren Schulen in Kehrsazt Kinder aus über 30 Nationen haben? Dies und viel anderes mehr konnte man an der Austellung im Ökumenischen Zentrum erfahren.
Das Jugendparlament dankt allen, die für diesen Anlass Münzen und Rezepte gesammlt haben, und besonders danken wir den Eltern, die uns etwas Feines gebacken haben. Wir bedanken uns ebenfalls bei den fünften Klassen, die Szenen. vorspielten
Eine besondere Akttraktion war das Flaggen-Kreuzworträtsel, insgesamt 46 Teilnehmer und Teilnehmerinnen haben an diesem Flaggen-Kreuzworträtsel teilgenommen, 40 davon hatten alles richtig. Erster und einziger Preis ist eine Lichterkette.
Die glückliche Gewinnerin ist Frau Eliane Moser. Herzlichen Dank.

Adventssingen

In der Adventzeit haben Schülerinnen und Schüler aus Kehrsatz vielen Seniorinnen und Senioren vor den Haustüren mit Gesang und Flötenspiel eine grosse Freude bereitet. Herzlichen Dank.

Frau I. Haaf

Mütter- und Väterberatung

Seftigen – Schwarzenburg
Alle Beratungsdaten sind Nachmittags neu auf Anmeldung am 1. und 3. Donnerstag im Monat. Weitere Kurse der Mütter- und Väterberatung:
Tipps für Babyeltern: Toffen, Dienstag 23. + 30. August, 17.30 bis 19 Uhr
Tripple P: Toffen, Mittwoch 9.,16., 23. + 30. März, 19.30 bis 21.45 Uhr.
Streiten ist so gesund wie Gemüse essen: Toffen, 26. April, 19.30 bis 22.30 Uhr.
Schmackhafte B(r)eikost – Kinder entdecken das Essen: Riggisberg, 7. Juni, 20 bis 22 Uhr

Nähere Informationen zu diesen Kursen erhalten Sie in unserer Homepage www.muetter-vaeter-beratung.ch, unserem Büro in Toffen Tel. 031 819 71 36 oder Ihrer Gemeindeverwaltung.

Die Redaktion empfiehlt allen Lesern bei Ihren Einkäufen und bei der Vergabe von Aufträgen die im Chäsitzer inserierenden Geschäfte zu berücksichtigen.

Musikschule der Region Gürbetal

Musik schafft Lebensfreude

LOSE...LUEGE...PROBIERE

KONZERTE *"LOSE"*
MusikschülerInnen spielen für Kinder
Mit kurzen Musikstücken stellen MusikschülerInnen ihre Instrumente vor.

DRUM DEMO
MusikschülerInnen stellen das Drum-Set vor
(13.00 – 13.30 Uhr im Lokal der JM Belp)

INSTRUMENTENWERKSTATT
"LUEGE ... PROBIERE"
Du kannst alle Instrumente ausprobieren. Dabei helfen dir die Lehrpersonen der Musik-schule gerne deine ersten Töne zu spielen!

SAMSTAG, 12. MÄRZ 05
BELP
Musikschulhaus Hohburgstr. 8
13.30 bis 16.00 Uhr

www.ms-guerbetal.ch

FIDDLEFEST 2005

SONNTAG, 13. MÄRZ 2005
17.00 Uhr
Saal Oekumenisches Zentrum
Kehrsatz

Ein buntes Programm mit 99 Cello-, Viola- und ViolinschülerInnen unserer Musikschule und ihren Lehrpersonen.

Eintritt frei.
Kollekte am Ausgang.

Öffnungszeiten der Verwaltung

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag	8.30–11.30 Uhr und 14–16 Uhr
Dienstag	8.30–11.30 Uhr und 14–18.30 Uhr

Kirchen

Eltern-Kind-Treff
Donnerstag, 3. März und 28. April 2005, 9.15 Uhr bis 11.00 Uhr. Der Eltern-Kind-Treff ist ein Ort der Begegnung für Mütter, Väter, Grosseltern und alle Interessierten mit Kindern bis zu 5 Jahren. Mit dem Eltern-Kind-Treff möchten wir Raum schaffen, wo sich Kinder und Erwachsene wohl fühlen und zum gemeinsamen Austausch begegnen können. Gespräche, aber auch das gemeinsame Singen, Spielen sowie das kreative Gestalten sind Elemente dieser Treffen im Gurtenzimmer im Ökumenischen Zentrum Kehrsatz. Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Annekäthi Koller, Tel. 031 961 87 75 zur Verfügung.

Weltgebetstag 2005
Polen ist eines der grössten Länder Europas, ein Land mit einer bewegten Geschichte, einer vielfältigen Landschaft und einem grossen Reichtum an Kultur. Der Weltgebetstag bietet Ihnen die Möglichkeit, sich diesem Land auf spezielle Art und Weise zu nähern. Nämlich dem Leitsatz des WGT entsprechend: «informiert beten – betend handeln».
Ein altes polnisches Sprichwort lautet: «Gast im Haus – Gott im Haus». In der Tat ist die Gastfreundschaft der Polen legendär. Genau in diesem Sinne möchten wir sie also mit den polnischen Frauen herzlich einladen zur diesjährigen
Weltgebetstagsfeier mit dem Thema *«Lasst euer Licht leuchten».*
Wir feiern am Freitag, 4. März 2005 um 20 Uhr im Ökumenischen Zentrum.
Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Samstag, 12. März, 18.00 Uhr im Öki: Geistliches Konzert mit dem Vokalensemble «Voskresenje» aus St. Petersburg. Kollekte zugunsten der Sängerinnen und Sänger.
Im Anschlusss an das Konzert (ca. 19.00 Uhr) sind alle herzlich zum Suppenznacht eingeladen. Der Erlös geht an ein Projekt von Brot für alle/Fastenopfer.

Ökumenischer Seniorennachmittag
Mittwoch, 16. März 2005, 14.00 Uhr im Öki-Saal: Theaternachmittag. Die Seniorenbühne Belp spielt «Da muess me öppis undernäh», ein Stück in drei Akten von Elsa Bergmann.
Mittwoch, 13. April 2005, 14.00 Uhr im Öki-Saal: «Igschlafni Füess». Geschichten aus dem Alltag. Die ehemalige Radiomoderatorin Marlies Begert liest eigene Geschichten von heiter bis besinnlich.
Wer nicht gut zu Fuss kommen kann, melde sich bitte im Sekretariat des Ökumenischen Zentrums, Tel. 031 960 29 29.

Einführung in die Meditation
im Ökumenischen Zentrum, Raum der Stille, ab 19.30 Uhr
Donnerstag, 17. März 2005
Donnerstag, 21. April 2005
Donnerstag, 26. Mai 2005
Donnerstag, 30. Juni 2005
Donnerstag, 25. August 2005
Donnerstag, 22. September 2005
Donnerstag, 27. Oktober 2005
Donnerstag, 24. November 2005
Donnerstag, 8. Dezember 2005

Fyre mit de Chlyne
Ökumenischi Gottesdienscht für 3- bis 5-jährigi Chind mit ihrne Familie.

Bald scho zünde mer wider üsi Cherze a.
Die zeigt: Gott het üs gärn.
Mir ghöre und erläbe Gschichte, bätte, singe Lieder und spiele.
Zum Schluss git's für alli öppis z trinke und es paar Güetzi.
Mir lade alli y: Chind zwüsche 3 u 5 mit Mammi, Papi, Schwöschtere, Brüeder, Oma, Opa, Nachberslüt u Fründe i d'Andreas-Chilche im Öki ds Chäsitz, am Samschtignamittag am **19. März**, am **2. April** und am **30. April 2005**, geng vom halbi füfi a. (ab 16.30 Uhr) Mir hei Fröid, we ganz vieli mit üs zäme chöme cho fyre!

Hanni Läderach, Ruth Loosli, Annette Roschi und Brigitte Sigrist

Goldene und Diamantene Konfirmation
Sonntag, 3. April 2005
Wie in den vergangenen Jahren feiern wir auch in diesem Jahr eine goldene und diamantene Konfirmation. Dazu laden wir besonders alle diejenigen ein, welche vor 50 oder 60 Jahren, also 1945 oder 1955 in Kehrsatz gewohnt haben und in Belp konfirmiert wurden, und all jene, die heute in Kehrsatz wohnen, damals jedoch woanders konfirmiert wurden.
Liebe Jubilarinnen und Jubilare, damit wir wissen, wen wir am 3. April begrüssen dürfen, sind wir auf eine Anmeldung angewiesen. Diese erbitten wir bis am Freitag, 23. März schriftlich oder telefonisch ans Sekretariat des Ökumenischen Zentrums, Mättelistrasse 24, 3122 Kehrsatz (Telefon 031 960 29 29, Montag bis Freitag 8.30 bis 11.30 Uhr).
Ich freue mich sehr, Sie alle kennen zu lernen, und grüsse Sie in der Zwischenzeit herzlich

C. Nussbaumer, Pfarrer

p.s.: Selbstverständlich sind auch alle herzlich eingeladen, welche vor 65, 70, 75 oder 80 Jahren konfirmiert wurden!

Kinderwoche
Wer ist eingeladen?
Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse

Wo?
Im Ökumenischen Zentrum Kehrsatz

Wann genau?
Montag, 4. bis Donnerstag, 7. April 2005
immer von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr.
Schlussfeier mit Teilete: Donnerstagabend, 7. April, 18.00 Uhr.

Anmeldung zur Kinderwoche 2005

4.4.( ) 5.4.( ) 6.4.( ) 7.4.( )
je ab 9 Uhr
Schlussfeier 7.4.( ) 18 Uhr
Bitte ankreuzen (X) wann ihr dabei seid!

Name _____
Geburtsdatum _____
Name _____
Geburtsdatum _____
Adresse _____
_____
Tel. 031 _____
Bemerkungen: _____
_____
Natel _____

Kulturkehrsatz

PRO BASSO

quartett

Vergessen Sie, was Sie bis jetzt über den Kontrabass gehört haben. Die drei jungen Bassisten und die Bassistin dieser aussergewöhnlichen Formation präsentieren mit grosser Experimentierfreude die ungeahnte Klangvielfalt dieses Instrumentes. Die Zusammensetzung des Quartetts erlaubt zudem eine Verbindung mit der Folklore der osteuropäischen Länder.
Dies verleiht dem Abend einen besonderen Reiz.

Im Anschluss an das Konzert kleiner Apero

Sonntag, 03. April 2005, 18:00 Uhr, Oeki Kehrsatz
Eintritt: 25.-, Jugend/AHV: 18.-, Kinder bis 16: 10.-
Vorverkauf: Kilchenmann AG, Bernstrasse 95, 3122 Kehrsatz, Telefon 031 963 15 15
Pianowelt Baumgartner, Rubigenstr. 21, 3123 Belp, Tel. 031 818 45 56

Gemeinde Kehrsatz

Blumenstand
Marianne & Hans Marti
Dienstag & Samstag
am Märit Bärenplatz Bern

Pianowelt Baumgartner Belp

Kilchenmann
AUDIO · TV · VIDEO
www.kilchenmann.ch

Ökumenisches Zentrum Kehrsatz

Vreni Fischer, Ursula Kaufmann, Verena Kasper, Hanni Läderach, Ruth Loosli, Karin Tauss und ein Steinmetz freuen sich auf Anmeldungen bis **10. März** an:
Frau Hanni Läderach, Holzmattweg 9, 3122 Kehrsatz. Platzzahl beschränkt.
Für Rückfragen:
Telefon 031 961 64 81 ab 17.00 Uhr

Bericht vom Begegnungsfest im Öki

am 23. Januar 2005 16 bis 20 Uhr
Etwa 50 Personen mit Wurzeln in Ost und West, Nord und Süd finden sich im Saal des ökumenischen Zentrums zum traditionellen Fest ein, das jeweils vom SITORA-Team vorbereitet wird.
Im Untergeschoss hat die Jugendarbeiterin mit einer international zusammengesetzten Gruppe Jugendlicher ein Parallel-Programm für Kinder und Jugendliche zusammengestellt. Danke!
Nach frisch gehobeltem Saanenkäse zum Apéro präsentiert Peter Gerber seine gestickten Glockenriemen und führt vor, wie er dieses Kunsthandwerk ausführt.
Zu Hintergrundmusik aus aller Welt sind Gespräche zwischen Menschen aus Afrika, Chile, Mexiko, Sri Lanka, China, Japan, Deutschland, dem Balkan und der Schweiz möglich.
Zum Znacht gibt's mexikanische Empenadas und Tortillas mit einer Salsa von Maria Carolina aus Chile und Salaten aus Brüssel und wer weiss woher.
Das Dessert-Buffet bietet neben den tra-

ditionellen Brätzeli von Valentine Köstlichkeiten, die unsere Gäste mitgebracht haben. Sogar die singende Familie aus dem Kongo hat eine Dessert-Spezialität mitgebracht. Sie sind engagiert worden, um uns einige geistliche Lieder in Lingali und Englisch vorzutragen. Obschon eines der Kinder krank ist, begeistert uns ihr Gesang. Alle, auch der Kleinste, sind mit Leib und Seele dabei.
Heinz Hugo macht Fotos bis sein Rücken streikt.
Ein Wettbewerb fragt nach der Herkunft bekannter Zimmerpflanzen, die auch aus allen Erdteilen stammen. Glücklich nehmen die fleissigen Ratenden um acht Uhr einen kleinen Preis nach Hause.
Am Schluss räumen tamilische Freunde mit dem Sigrist-Stellvertreter Walter Räss Küche und Saal wieder perfekt auf.
Allen dankt das SITORA-Team herzlich für ihren Einsatz.

JU-CA

Das JU-CA ist jeden Mittwoch von 14.30 bis 17 Uhr für Schülerinnen und Schüler ab 3. Schuljahr offen. Spielmöglichkeiten gratis! Der Jugend-Treff im Ökumenischen Zentrum ist von 19 bis 21.30 Uhr geöffnet. Büro Jugendarbeit Tel. 031 960 29 22.

Mahlzeitendienst des Öki

Besonders im Alter nimmt die Ernährung, neben vielen Faktoren, die unsere Gesundheit und Leistungsfähigkeit steuern, eine entscheidende Stellung ein. Das Zubereiten einer warmen Mahlzeit mit

Fleisch, Gemüse und Beilage braucht viele Arbeitsgänge. Wünschen Sie sich ab und zu, oder auch regelmässig eine ausgewogene Mahlzeit, die in kurzer Zeit hergerichtet ist, dann wäre der Mahlzeitendienst die ideale Ergänzung. Wir liefern Ihnen jeweils 1× in der Woche (am Montagmorgen) abwechslungsreiche Menus, die von ausgebildeten Köchinnen und Köchen der ProConFood AG, Langendorf zubereitet werden. Die Gerichte werden nach der Zubereitung sofort vakuumiert und pasteurisiert und können deshalb min. eine Woche im Kühlschrank aufbewahrt werden. Sämtliche Mahlzeiten werden regelmässig durch eine Ernährungsberaterin kontrolliert und enthalten keinerlei Konservierungsmittel.
Die Wiederaufbereitung, d.h. das Aufwärmen ist kinderleicht. Sie brauchen nur eine Pfanne und heisses Wasser oder einen Mikrowellenofen und schon ist Ihre Mahlzeit genussbereit.
Wir bieten folgende Menu-Varianten an:

	Preis alt	**Preis neu Per 1. Mai 2005**
Normalkost	Fr. 8.30	**Fr. 8.80**
Leichte Vollkost	Fr. 9.20	**Fr. 9.50**
Diabetes	Fr. 9.20	**Fr. 9.50**
Fleischlos	Fr. 6.70	**Fr. 7.20**

Haben wir Sie «gluschtig» gemacht, egal ob Sie 20 oder 90 Jahre alt sind, melden Sie sich doch einfach beim Öki-Sekretariat, Tel. 031 960 29 29. Wir stellen Ihnen gerne unverbindlich einen Menuplan zu. Es besteht aber auch die Möglichkeit ein Probemenu zu bestellen.

Osternacht

Samstag 26. März 2005
Gemeinsam Ostern entgegen
18.00 Suppenznacht (bitte voranmelden bis am 25.3. Tel. 031 960 29 29/25)
19.00 Osterkerzen verzieren
20.00 Singen
21.00 Meditatives Tanzen
22.00 Diskussion über den politischen Aspekt von Auferstehung
23.00 Fusswaschung
24.00 Singen und Schweigen

Bei Interesse weitere Stundenschläge möglich.

06.00 Katholische Osterfeier
07.00 Frühstück
10.00 reformierter Ostergottesdienst mit Abendmahl
Sie können an einzelnen Feiern teilnehmen. Am frühen Abend sind auch Kinder zum Mitmachen eingeladen. Haben Sie Lust, bei der Vorbereitung der Osternacht zu helfen, so melden Sie sich bei

Rebekka Grogg, Pfarrerin,
Tel. 031960 29 25

"Chunsch ou?"
Auch Deine Blutspende zählt!

Kulturkehrsatz

flautando
quartett

Jean-Luc Reichel, Flöte
Johanna Richard, Violine
Anna Pfister, Viola
David Inniger, Cello

Soirée musicale

Ein Abend der musikalischen Eleganz: Flöte und Streicher - eine noble Klangmischung, von Morzart zur Hochblüte getrieben, von späteren Komponisten neu aufgefächert. Kultur Kehrsatz heisst Sie zum anschliessenden Apéro herzlich willkommen!

Sonntag, 01. Mai 2005, 18:00 Uhr, Oeki Kehrsatz
Eintritt: 25.-, Jugend/AHV: 18.-, Kinder bis 16: 10.-
Vorverkauf: Kilchenmann AG, Bernstrasse 95, 3122 Kehrsatz, Telefon 031 963 15 15
Pianowelt Baumgartner, Rubigenstr. 21, 3123 Belp, Tel. 031 818 45 56

Gemeinde Kehrsatz
MAGO Automobile HONDA
Industrie Kirchacker 29 3122 Kehrsatz
Tel. 031 961 70 00 Fax 031 961 49 92
Pianowelt Baumgartner Belp
Kilchenmann AUDIO · TV · VIDEO
www.kilchenmann.ch
Ökumenisches Zentrum Kehrsatz

Vereine

Einladung zum Jungschützenkurs 2005

Möchtest Du Fun, Sport und spannende Wettkämpfe erleben, so mach doch mit bei uns im Jungschützen-Team Zimmerwald-Kehrsatz. Und lerne das Schiessen aus sportlicher Sicht kennen.
Der Jungschützenkurs bietet Dir die Möglichkeit, mit Jugendlichen aus der Region gemeinsame Anlässe zu erleben.
Folgende Aktivitäten bieten wir Dir an:

- Kursprogramm im neu renovierten Schiess-Stand Gummersloch Kehrsatz an 6 Samstagen.
- Interessante Einzel- und Gruppenwettkämpfe im Amt und im Kanton.
- Mitwirken an Vereinsanlässen.
- Zweitägige Jungschützenreise ans Eidg. Schützenfest in Frauenfeld am 10./11.07.05.

Die Teilnahme am Jungschützenkurs ist für Dich kostenlos.
Wenn wir dein Interesse geweckt haben, so kannst du dich per Post, E-mail oder Telefon beim Jungschützenleiter anmelden:
Schmutz Roland
FS Kehrsatz
Weissensteinstrasse 49a
3007 Bern
Tel. 031 371 17 13
E-mail: roland.schmutz@villazzurro.ch
Anmeldung bitte bis spätestens 11. März 2005.
Wir würden gerne noch vielen Jugendlichen den Schiesssport näher bringen und Ihnen diese oft missverstandene «Sportart» von der anderen Seite zeigen als dies die Allgemeinheit wahrnimmt. Das Militär hat mit dem Sportschiessen nicht mehr viel zu tun. Wir erhalten die Sportgeräte wie das Stgw90 und dazu gehöriges Material von der Armee leihweise zur Verfügung gestellt.
Mit freundlichen Grüssen

Der Kursleiter Roland

Einladung

Gemeinnütziger Frauenverein Kehrsatz

Zmorge-Zmittag

Sonntag, 6 März 2005, 10.00 bis 14.00 Uhr
Aula Schulanlage Selhofen, Kehrsatz

Buffet à discrétion :	Kaffee, Züpfe, Burebrot, Hamme, Käse, Bärner Rösti mit Spiegeleier, Dessert etc.	
Kosten:	Erwachsene	Fr. 16.--
	Kinder bis 12 Jahre	Fr. 6.--

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
mit Familie, Verwandten, Freunden und Bekannten

Aqua-Gym Kurse 2005

Gelenkschonendes Training im brusttiefen Wasser mit Musik

Kursleitung:	Bruno Röthlisberger	
Frühlingsquartal:	Mi. 27. April 05 bis 29. Juni	9 Abende Fr. 144.–
Sommerquartal:	Mi. 17. Aug. 05 bis 21. Sept. 05	6 Abende Fr. 96.–
Herbstquartal:	Mi. 19. Okt. 05 bis 21. Dez. 05	10 Abende Fr. 160.–
Lektionen:	1. 18.30 Uhr bis 19.15 Uhr 2. 19.20 Uhr bis 20.05 Uhr 3. 20.10 Uhr bis 21.00 Uhr	

Die Lektionen sind in jedem Quartal gleich.

Kursort:	Lernschwimmbecken Schulhaus Selhofen Kehrsatz	
Auskunft und Anmeldung:	Sarah + Bruno Röthlisberger Wattenwil (Leiterin Wassergymnastik/Wellness-Trainer) Telefon 033 356 42 27/079 480 02 67	
Anmeldeschluss:	Frühlingsquartal	13. April 05
	Sommerquartal	3. August 05
	Herbstquartal	5. Oktober 05

Organisiert durch den Frauenverein Kehrsatz
Rolli Christine

Kochdemo SMP Familientisch

Kochideen für jeden Tag

Veranstalter:	Frauenverein Kehrsatz
Kursleitung:	Frau Margrit Lauper
Datum, Zeit:	1x Mi. 11. Mai 2005, 19.30 bis 21.30Uhr
Ort:	Schulküche Selhofen
Kosten:	Fr. 10.–
Anmeldung:	Christine Rolli, Talstrasse 8, 3122 Kehrsatz Telefon 031 961 17 94 ab 19.00Uhr
Anmeldeschluss:	Freitag, 8. April 2005

Die Redaktion empfiehlt allen Lesern bei Ihren Einkäufen und bei der Vergabe von Aufträgen die im Chäsitzer inserierenden Geschäfte zu berücksichtigen.

Bestattungsdienst
Jürg Beutler
Bernstrasse 87
3122 Kehrsatz

In- und Ausland-Transporte
Tag und Nacht

961 30 20

Gewissenhafte Bedienung und Erledigung aller Formalitäten

Hier könnte
Ihr Inserat stehen!

René Hänni

Malergeschäft
3122 Kehrsatz
Tel. 031 961 30 13

Seit Jahrzehnten ein guter Partner für

- **Malerarbeiten**
- **Gipserarbeiten**
- **Tapezierarbeiten**
- **Isolationen**
- **Antiriss-System für Fassaden**
- **Gerüstbau** (eigenes Gerüst)
- **Eigene Farbmischanlagen**

Mitglied des Schweizerischen Maler- und Gipsermeister-Verbandes SMGV

HUMMEL-REISETIP

WORLDPROOF ist das primäre Attribut des hochentwickelten Samsonite-Gepäcks bei Hummel. Gute Reise.

HUMMEL
LEDERWAREN AG

Hauptgeschäft Bern: Marktgasse 18, Telefon 031 311 20 66
Spitalgasse 33, Bahnhofshop Bern, Biel
Shoppyland, Thun, Murten, Lyss
Internet: http://www.hummel.ch
info@hummel.ch

PFADFINDER SCHWYZERSTÄRN KEHRSATZ

Wie eine Höhle zum schönsten Raum im Schwyzerstärn wird

Es war einmal ein finsteres und feuchtes Etwas, das als Rover-Führerraum im Pfadiheim Kehrsatz berühmt-berüchtigt war. Gegen Ende 2004 erschien sie aber, die Koalition der Willigen, um Licht in die Dunkelheit zu tragen. Der Anführer Rajko organisierte mit seinen jungen und wilden Walküren (Luna, Nautila, Piuma, Wirbu und Luuser), unterstützt von den alten Recken Siegfried und Hagen (oder waren es Coxi und Nöbu?), die Utensilien fürs Ausmisten des Augiasstalles (wo ist eigentlich Herkules über die Jahre hinweg geblieben?), das Material fürs Isolieren des frostigen Bodens und der kalten Aussenwand, die Farbe zum Weisseln der früheren Sünden, die Steine und den Mörtel zum Pflästern des Bodens rund um das Cheminée. Durch eine grosse Austausch-, Verschrott- und Transportaktion wurden neue Lichter besorgt (Halogen, farbig leuchtende Spotlampen), eine bunt durcheinander gewürfelte Home-Cinema-Anlage, Kleider- und Schuhständer (kaum zu glauben, aber wahr!), neue helle Holzgestelle, eine lederne, schwarze Sofagruppe und ein Kühlschrank herbeigeschafft. Details gilt es noch gerade zu biegen oder umzustreichen, die Gewaltsarbeit ist jedoch getan.
Wir danken allen, die uns unmittelbar, z.B. der Familie Schnell für die Vermittlung des vielen Materials, oder mittelbar, z.B. Bäru, der uns als Heimvereinspräsident freie Hand liess und stets an unseren Erfolg glaubte, unterstützt haben. Ein grosser Dank geht zudem an alle jungen HelferInnen, die trotz Schul- und Lernstress oftmals bis in die Abendstunden hinein hart mitsaniert haben.
Ja, die Abteilung Wiking nimmt den Golden Award 2005 für den gemütlichsten und saubersten Pfadiraum dankend an.

für alle stellvertretend: Rajko

Quelle

crearteria
ein Arbeitszweig des Vereins Quelle

Kulturtage 05 in Kehrsatz

Reger Betrieb herrscht derzeit im Kehrsatzer Begegnungszentrum Rössli, denn am Freitag, 11. März ist es soweit: Da werden Kunst und Kultur nahezu jede Ecke erobert haben und die Türen werden während zehn Tagen weit offen stehen für Liebhaber der Kreativität.
Sie freuen sich auf den Frühling. In Kehrsatz bringt er ein weiteres Kultur-Highlight mit sich! Die Kulturtage 05 warten auf mit einer aussergewöhnlichen Kunstausstellung und mit gewagten Special Events. Sie haben die Qual der Wahl aus dem äusserst kontrastreichen Angebot.

12 Künstlerinnen und Künstler stellen aus

- Die Schmuckdesignerin mit abenteuerlicher Materialwahl
- Die Kunstmalerin, die in Akten menschliche Haltungen und Empfindungen einfängt
- Der Fotograf, der die Faszination des Planeten Erde ausdrückt
- Der Künstler, dessen Skulpturen von Spannungen und Gegensätzen leben

UND DAS WAR ERST EIN DRITTEL…

7 Special Events

- *Vernissage* – der stimmige Auftakt zur Ausstellung
- *Playback Show* – Kehrsatz sucht den Kulturstar
- *Lesenacht für Kids* – spannenden Geschichten lauschen, bis die kleinen Augen zufallen
- *Schmuckpräsentation* – on the Catwalk
- *Vivaldis vier Jahreszeiten* – mit dem über die Region hinaus bekannten Orchester Münsingen
- *Quelle Kulturbrunch*
- *Finissage* – der krönende Abschluss
- *Stuhlversteigerung* – während der Kulturtage 05 können fantasievoll gestaltete Sitzgelegenheiten ersteigert werden. Der gesamte Erlös kommt direkt Waisenhäusern in Kambodscha zugute.

WIR FREUEN UNS AUCH, IHNEN IN DER KUNSTAUSSTELLUNG ODER AN DEN KULTURANLÄSSEN ZU BEGEGNEN!

Die Kulturtage 05 ermöglichen Begegnungen zwischen Besucherinnen, Besuchern und Kunstschaffenden. Mit dieser Veranstaltung knüpft der Verein Quelle an den Erfolg der Kulturwoche 04 – doch erwartet Sie wieder überraschend Neues.

Öffnungszeiten und Informationen zu den einzelnen Künstlerinnen und Künstlern sowie zu den Events finden Sie unter www.quelleonline.ch/kulturtage.

Der nicht gewinnorientierte Verein Quelle setzt auf klare Visionen und Werte im Leben. Mit dem Arbeitszweig **Crearteria** fördert er Kunst und Kultur.

Nicht Verpassen:

Herzliche Einladung zur

Vernissage

Freitag, 11. März 2005,
19 Uhr
Zentrum Rössli
Bernstrasse 70, Kehrsatz

Quelle

Dorfverein Kehrsatz

Beim Dorfverein zu mieten:

1 Kaffeemaschine 20.–
(Kaffee kann auch bezogen werden)

1 Kerzenziehstation 30.–
(+ Depot 50.–)

5 Partyzelte 1 Zelt 10.–
jedes wetere 5.–

Für Reservationen und Fragen:
Regina Eggenberger
Holzmattweg 1
3122 Kehrsatz
Tel. 031 961 36 11

SCHNEIDER HÖRBERATUNG

...die Adresse für digitale, kleinste **HÖR-COMPUTER** und mehr...

Schauplatzgasse 27, 3011 Bern, Tel. 031 312 22 55
50 Schritte hinter Loeb, neben Spengler

Gutes Brot,
feines Gebäck,
frisch vom Dorfbeck

Schmutz BÄCKEREI + CONDITOREI

Zimmerwaldstrasse 7
3122 Kehrsatz
Telefon 961 31 13
Fax 961 71 31

Öffnungszeiten

Montag bis	6.30–12.30	Mittwoch
Freitag	14.00–18.30	ganzer Tag
Samstag	6.30–16.00	offen

Täglich ab 16.30 Fyrabebrot

JUNGI'S GARTENMANDLI

reinigt und pflegt Ihren Garten
sauber und seriös

Hanspeter Jungi
Zimmerwaldstrasse 101A
3122 Kehrsatz
Tel. 031/ 961 38 07

Valiant

VALIANT BANK

Persönlich, kompetent und hier zu Hause.

B&O SONY Panasonic REVOX PIEGA
BOSE LOEWE. PHILIPS YAMAHA B&W

600 m² Erlebniswelt.

P
Bernstrasse 95
CH-3122 Kehrsatz
Tel. 031 963 15 15
www.kilchenmann.ch

Erleben.
Probieren.
Vergleichen.

Kilchenmann
AUDIO • TV • VIDEO

Quelle

Einsatz in Kambodscha (23.09. bis 10.10.2004)

Wie bereits im Herbst 03 stieg auch im September 04 ein Team aus der Quelle in ein Flugzeug in Zürich. Das Ziel und auch die Aufgabe waren wiederum klar: ein Arbeitseinsatz in einem Waisenhaus in Kambodscha.

Von der Hauptstadt Phnom Penh fuhren wir in einem Bus in den Nordwesten Kambodschas, nach Pursat. Nur wenige Touristen finden den Weg dorthin. Aber wir waren für die nächsten acht Tage auch nicht als Touristen unterwegs.

Im nahe gelegenen Waisenhaus vergrösserten wir eine «bestehende» Küche, d.h. eine gedeckte Feuerstelle. Damit die rund 50 Waisenkinder beim Monsun (Regenzeit von Juni bis Oktober) nicht im Regen essen müssen, war es nötig, diese Küche zu vergrössern. Wir hoben Erde aus, pickelten und schaufelten Gräben, trugen Steine herbei, mischten Beton, setzten Pfeiler und bauten mit Backsteinen eine meterhohe Mauer. Darauf kam eine Holzkonstruktion mit einem Giebel und einem Wellblech. Hinter dem Haus hält ein Nachbar Schweine, und damit der ganze Dreck nicht in den Ablauf des Waisenhauses läuft, erstellten wir auch dort eine ca. 25 Meter lange Mauer. Jeder Sack Zement wurde von Hand mit Sand gemischt… und das bei Temperaturen von ca. 30° und einer Luftfeuchtigkeit von 95%!

Zwischendurch nahmen wir uns immer wieder Zeit, um mit den Kindern zu spielen. Obwohl sie kaum Englisch und wir kein Khmer (Landessprache) sprechen, unterhielten wir uns prächtig. In einer Geste oder einem Blick kann so viel Wärme, Liebe und Annahme sein. Strahlende Kinderaugen sagen mehr als Worte. Und es gab so viel zu lachen. Dieses Lachen und die ansteckende Zufriedenheit der Kinder begleiteten uns durch den Tag. Nach acht Tagen fiel der Abschied schwer.

Danach flogen wir in einem kleinen, engen, alten, überbuchten Flugzeug nach Ratanakiri, ganz in den Norden, an der Grenze zu Vietnam. Wir sind noch heute dankbar, dass wir sicher landeten… Ratanakiri International Airport ist etwa so gross wie das Bahnhöfli in Tägertschi (Bemerkung eines Teilnehmers) und Ziegen grasten auf der Rollpiste.

Von dort aus erkundeten wir die Gegend, besuchten weitere Waisenhäuser, brachten den Kindern Kaugummis und Ballone .Wir besuchten wilde, wunderschöne Wasserfälle, badeten in einem Vulkansee mitten im Dschungel. Fast am letzten Tag fuhren wir, in 2 Pickups verteilt, stundenlang durch die Wildnis um am Ende der Welt (so kam es uns vor) ein letztes, total abgeschiedenes Dorf zu besuchen, in dem neu ein Waisenhaus errichtet wurde.

Es war für uns alle schön, finanziell und persönlich mitzuhelfen, die grosse Not in diesem Land zu tragen. Wir kamen dankbar und tief beeindruckt von Land und Menschen heim.

Susi Brülhart, Mitverantwortliche Kambodscha Team, Verein Quelle

GARAGE U BÜRKI

Bernstrasse 91 3122 Kehrsatz

Service u. Reparaturen aller Automarken
Verkauf von Neuwagen und Occasionen
Tel. 031 961 08 04 Fax: 961 12 27

Inneneinrichtungen Peter Gasser
Zimmerwaldstrasse 30
3122 Kehrsatz
Telefon 031 961 30 30

Teppiche
Vorhänge
Bodenbeläge
Polstermöbel
Bettwaren
Laminat- und Parkettböden

Sonne & Schatten
ROLLSTOR

z.B. Beschattungsanlagen. Und auch Installationen und Reparaturen von Rollläden, Lamellen, Fensterläden und Sonnenstoren.
Bei Rollstor stimmts: die Arbeit, die Qualität, der Preis. Seit über 10 Jahren.

Flugplatzstrasse 32, 3122 Kehrsatz
Tel. 031 961 61 60, Fax 031 961 61 21

esther
kosmetik & fusspflege
praxis

Gönnen Sie sich zwei Stunden Zeit für Ihre Schönheit; Ihr Wohlbefinden und Ihr Selbstvertrauen wird sich steigern!

- Individuelle, fachkundige, sorgfältige Gesichtspflege
- Haarentfernung mit Wachs
- Wimpern- und Augenbrauenfärben
- Kosmetische Fusspflege
- Manicure mit Paraffinbad
- Spez. Behandlungen wie Schlankheitswickel
- Kryo-Therapie
- **NEU:** Permanent-Make-up

Montag bis Freitag
Anmeldung nach
telefonischer Vereinbarung

Esther Studer
Kosmetikerin mit eidg. Fähigkeitsausweis
Belpstrasse 2, 3122 Kehrsatz
Telefon 031 961 57 67

BLUMEN MAURER

Blumengeschäft und Gärtnerei

Peter Maurer-Brosi
Flugplatzstrasse 40, 3122 Kehrsatz
Telefon 031 961 31 37
www.blumenmaurer.ch

Kaiser Holzbau
Zimmerei – Innenausbau
Umbauten - Renovationen

Kirchackerweg 31 A
3122 Kehrsatz

Tel. 031 964 10 88
Fax: 031 964 10 86
Natel : 079 235 25 74

MALEREI
Bruno Müller AG

Maler-, Gipser-, Tapezierarbeiten Neu- und Umbauten

Selhofen 44, 3122 Kehrsatz
Telefon 031 961 35 19
Natel 079 651 45 49

Diverses

Tarifverbund erfolgreich eingeführt – Massnahmen gegen soziale Härtefälle werden geprüft

Der Libero-Tarifverbund ist erfolgreich eingeführt worden, und die Übergangslösung vom alten zum neuen Preissystem stiess auf ein positives Echo. Die Beseitigung historisch gewachsener Ungerechtigkeiten führt dazu, dass einzelne Personen neu eine Abo-Zone mehr bezahlen müssen als bisher. Vereinzelt können dadurch sozialen Härtefälle entstehen. Der Libero-Tarifverbund will deshalb nach Vorliegen der ersten Entwicklungstendenzen geeignete Massnahmen zur Abfederung prüfen. Er hat dies dem Preisüberwacher in einer Aussprache mitgeteilt.

Gleichzeitig mit dem grossen Fahrplanwechsel vom 12. Dezember 2004 wurde in der Region Bern-Solothurn der neue, integrale Tarifverbund «Libero» eingeführt. Die Umstellung sämtlicher Verkaufshilfsmittel und der Kundeninformation verlief ohne Probleme, von der Kundschaft sind viele positive Rückmeldungen eingegangen. Der persönliche Nutzen des neuen Preissystems wird von den Kunden zusehends wahrgenommen:

Die äusserst anspruchsvolle Zusammenführung von rund fünf verschiedenen Preissystemen und Preisniveaus in der Region Bern-Solothurn darf als gelungen bezeichnet werden. Weil die öffentliche Hand nicht in der Lage ist, Einnahmenausfälle zu kompensieren, hat sie dem Tarifverbund eine ertragsneutrale Einführung auferlegt, was bei der Preis- und Zonenbildung berücksichtigt werden musste.

Trotz der zahlreichen Vorteile, hat die neue Zoneneinteilung, welche für rund 10 Prozent der heutigen Abonnenten zu einem Zonen- und Preissprung geführt hat, bei einigen stark Betroffenen auch Unverständnis hervorgerufen. Durch die nötige Anpassung der Zoneneinteilung kommen verschiedene Gemeinden in eine weiter von Bern entfernte Zone zu

Fortsetzung Seite 23

Tipp bei Schmerzen

Drücken Sie zwischen Ferse und Knöchel aussen des Fusses, in der Mitte der Diagonale, den Druckpunkt (in der leichten Vertiefung) für ca. 2 Min.

Tennisclub Kehrsatz

JETZT ANMELDEN!! – Junioren- und Schülertraining 2005 auf den Sand-Tennisplätzen unseres Tennisclubs. Der TC Kehrsatz lädt alle Chäsitzer Schülerinnen und Schüler ein, am Junioren- und Schülertraining im Sommer 2005 teilzunehmen.

Ab 27. April bis 29. Juni und ab 17. August bis 21. September 2005 bieten wir allen Kindern und Jugendlichen jeweils am Mittwochnachmittag von 13.30 bis 18.30 Uhr ein Training unter fachkundiger Leitung unseres Tennislehrers Stefan Oppe an. Mitmachen können alle Kinder ab Jahrgang 1998 und ältere. Jede Spielstärke ist herzlich willkommen.

Das Kursgeld für Clubmitglieder beträgt Fr. 70.–, für Nichtmitglieder Fr. 145.– für die ganze Saison.

Weitere Auskünfte erteilt Stefan Oppe während den Bürozeiten unter Tel. 031 961 01 44.

Anmeldung

Name _____

Vorname _____

Geburtsdaten _____

Adresse _____

_____

Telefon _____

_____

Spielstärke

❑ Anfänger ❑ Fortgeschrittene

Einsenden bis spätestens
30. April 2005 an:
Stefan Oppe, Zimmerwaldstrasse 12,
3122 Kehrsatz

in Liegenschafts-, Bau- + Wohnfragen

in allen Immobilienfragen
LUGINBÜHL
LIEGENSCHAFTEN

erst schauen, dann bauen...
RENO CENTER BERN
BAUMUSTER-SHOWROOM

Accessoires, Geschenke und Mitbringsel
WOHN-ACCESS
ZUM SCHÖNER WOHNEN

Seftigenstrasse 41 (Weissenbühlkreisel)
3007 Bern - 031 370 07 07
www.LL-Bern.ch – info@LL-Bern.ch

Perrot Haustechnik GmbH
Bernstrasse 83 • 3122 Kehrsatz
Telefon 031 961 30 61 • Fax 031 961 00 60
perrot.haus@bluewin.ch

Sanitär • Heizung • Spenglerei
Sanitäre Installationen • Solaranlagen • Alternative Heizungsanlagen
Umbauten • Service • Reparaturdienst

Gym-Park
TROCADERO
FITNESS - SAUNA - SOLARIUM
Bernstr. 99 3122 Kehrsatz 961 13 17

URS MARTI
SCHREINEREI
3122 KEHRSATZ
BERNSTRASSE 11 031 961 64 78

Allgemeine Schreinerarbeiten
Neu- und Umbau
Wohnungsrenovation
Täferarbeiten
Küchenbau
Reparaturarbeiten
Türen und Schränke
Glaserarbeiten

Scherler AG
Elektro und Telematik
Talstrasse 18
3122 Kehrsatz
Telefon 031 961 80 76 info@scherler-ag.ch
Telefax 031 330 41 22 www.scherler-ag.ch

SCHERLER
ELEKTRO UND TELEMATIK BERN

Ihre Maschine macht Pause – unser Servicemonteur Überstunden.

031 961 80 76

Scherler sorgt für Spannung

Andres Huber
Werkstatt für antike Möbel

Restaurierungen und Reparaturen
alter und antiker Möbel
Beratung

Areal Gurten 20
3084 Wabern
Telefon 031 961 16 15
andres.huber@bluewin.ch

Grosse Auswahl
an erstklassigen
Schnitt- und Weichkäse!

E.+S. Walker-Marti
Milchprodukte und Lebensmittel
Hubelhohle 2, **Tel. 031 961 52 07**

spezialisiert für

Käseplatten / buffet garniert

in jeder Grösse für jeden Anlass,
auf Wunsch gemischt mit Fleisch

liegen, das heisst, Fahrgäste aus diesen Gemeinden bezahlen beispielsweise neu vier statt bisher drei Zonen.
Um die Einführung des neuen Preissystems zu erleichtern, hat der Tarifverbund deshalb bereits zum Voraus eine grosszügige Übergangslösung beschlossen. Diese erlaubt es den bisherigen Abonnenten, ihr BäreAbi (Bern) oder Frosch-Abo (Solothurn) bis zu dessen Ablauf weiterhin zu nutzen. Diese Regelung hat es auch erlaubt, noch am 11. Dezember 2004 ein Jahresabo zum alten Preis zu kaufen, welches bis Dezember 2005 genutzt werden kann. Von diesem Angebot wurde auch rege Gebrauch gemacht, wie die Verkaufszahlen vom November und Dezember vergangenen Jahres zeigen.
Trotzdem hat der erwähnte Zonensprung auch Reaktionen von Kunden beim Preisüberwacher zur Folge. Der Preisüberwacher anerkennt, dass die gewählte Preis- und Zonenstruktur gerechtfertigt ist und dass der Libero-Tarifverbund eine klare Vereinfachung bringt. Hingegen gibt er zu bedenken, dass die zonenbedingten Preisaufschläge zu vereinzelten sozialen Härtefällen führen können, welche der Tarifverbund mit geeigneten Massnahmen mildern sollte.
Der Libero-Tarifverbund ist grundsätzlich bereit, zusätzlich zu den bereits durchgeführten Massnahmen weitere geeignete Schritte zu prüfen und mit den Kantonen als Besteller des öffentlichen Verkehrs abzusprechen, damit punktuell Betroffene entlastet werden und bestehende ÖV-Kunden erhalten werden können. Die Definition solcher Massnahmen muss in enger Zusammenarbeit mit der öffentlichen Hand geschehen, welche auch die finanziellen Rahmenbedingungen vorgibt. Grundlage für die Prüfung geeigneter Massnahmen bildet eine detaillierte Analyse der Nachfrage- und Ertragsentwicklung im Tarifverbund, welche bereits rückblickend auf die ersten drei Monate per Ende März 2005 erfolgt. Diese Standortbestimmung soll aufzeigen, wie sich das Verhalten der Fahrgäste insgesamt verändert hat und welche gezielten Massnahmen angezeigt sind.
Dieses Vorgehen hat der Tarifverbund mit dem Preisüberwacher unter Einbezug des Kantons Bern abgesprochen.

Geschäftsführung Libero-Tarifverbund, Martin Enz

Der **bfu**-Tip der Woche

Frühjahrsputz

Hektik verursacht häufig Unfälle. Nehmen Sie sich deshalb genügend Zeit für den Frühjahrsputz. Ziehen Sie rutschsichere und geschlossene Schuhe an. Improvisieren Sie nicht auf Stühlen oder Kisten, sondern steigen Sie nur auf eine standsichere Leiter. Verwenden Sie möglichst giftklassefreie Putzmittel.
Um ein Fenster von aussen zu reinigen, nehmen Sie einen Wischer mit langem abgewinkeltem Stiel. Achten Sie auf Verlängerungskabel oder Wassereimer, beide werden leicht zu Stolperfallen – und nasse Böden zu Rutschbahnen. Benutzen Sie keine elektrischen Geräte in der Nähe von Wasser, ein Kontakt von Strom mit Wasser ist lebensgefährlich.

Geländerbau-ABC

Treppen- und Balkongeländer haben nicht nur einen ästhetischen Wert, sondern sollen vor allem vor Stürzen schützen. Ein neues Balkongeländer muss mindestens 100 cm, ein Treppengeländer mindestens 90 cm hoch sein (gemäss Norm des Schweiz. Ingenieur- und Architektenvereins).
Kinder dürfen nicht auf Geländer klettern können. Bei Treppen- und Balkongeländern ist deshalb darauf zu achten, dass bis auf eine Höhe von 75 cm keine Öffnungen von mehr als 12 cm Durchmesser vorhanden sind. Nachträglich können Sie ein Geländer z.B. mit einer von innen montierten Acrylglasplatte sichern.

Gift im Haushalt

Bewahren Sie Medikamente, Kosmetika und giftige Substanzen immer unerreichbar für Kinder auf. Sinnvollerweise kaufen Sie nur giftklassefreie Mittel zum Putzen, Malen, Basteln oder Gärtnern und lagern Sie diese immer im Originalbehälter. Wenn Sie giftige oder ätzende Substanzen verwenden, tragen Sie Handschuhe, evtl. eine Maske oder Schutzbrille. Stellen Sie zu Hause möglichst keine giftigen Zimmerpflanzen auf, denn glänzende Beeren, Früchte oder Blätter ziehen Kinder magisch an – z.B. Stechapfel, Weihnachtsstern, Zyklamen. Bei Vergiftungsverdacht wenden Sie sich sofort an das Tox-Zentrum 01 251 51 51.

Kinder und Medikamente

Kinder vergiften sich am häufigsten und schlimmsten mit Medikamenten. Medikamente gehören deshalb in einen abschliessbaren Schrank, zirka 160 cm über Bodenhöhe. Lassen Sie Kinder nie zuschauen, wenn Sie Medikamente einnehmen, denn Kinder glauben, Sie würden Bonbons lutschen oder Himbeersirup trinken.
Wenn Sie vermuten, ein Kind habe Medikamente genommen, zwingen Sie es nicht zum Erbrechen, sondern geben ihm ein Glas Wasser zu trinken. Telefonieren Sie anschliessend sofort mit einem Arzt, einer Ärztin oder dem Tox-Zentrum 01 251 51 51.

Velospass

Velofahren ist ein idealer Ausgleich zum Alltagsstress. Fahren Sie aber nur mit einem vorschriftsgemäss ausgerüsteten Velo (Lampen, Rückstrahlern, Bremsen, Glocke, Schloss und Vignette). Ein Velohelm schützt Sie vor schweren Kopfverletzungen. Nachts verunglücken Velofahrer 3-mal häufiger als bei Tag. Tragen Sie deshalb in der Dämmerung und nachts reflektierende Kleider. Wenn Sie abbiegen möchten, werfen Sie einen Blick zurück und geben anschliessend ein deutliches Handzeichen. In einen Kreisel dürfen Sie erst dann hineinfahren, wenn von links kein anderer Verkehrsteilnehmer kommt.

Terminkalender

(ohne Gewähr)

März 2005

Di. 1. Comedy up at the Gurten mit Willy Astor
Do. 3. Eltern-Kind-Treff im Öki
Do. 3. Mütter-u.Väterberatung im Dorfschulhaus auf Anmeldung
Fr. 4. Gottesdienst zum Weltgebetstag 2005 im Öki
Fr. 4. Eltern John up at the Gurten
So. 6. Frauenverein, Zmorge-Zmittag
Fr. 13. Engellyrik am gedeckten Gurtentisch (Anmeldung erforderlich)
Fr. 11. 13. Chäsitzer Präsitreffen, Pfadiheim Steigrüebli
Fr. 11. Verein Quelle, Beginn Kulturtage, Zentrum Rössli
Sa. 12. Voskresenjie, Vokalensemble aus St. Petersburg im Öki
Sa. 12. Jodlerchörli TV Belp, Volkstümlicher Abend, Dorfzentrum Belp
Sa. 12. Suppenznacht im Öki
Sa. 12. Musikschule Gürbetal, offene Tür in der Instrumentenwerkstatt
So. 13. Musikschule Gürbetal, Fiddlefest im Öki
Di. 15. Anmeldeschluss für das 1. Schuljahr
Mi. 16. Ökumenischer Seniorennachmittag im Öki
Do. 17. Mütter- u. Väterberatung im Dorfschulhaus auf Anmeldung
Sa. 19. Jodlerchörli TV Belp, Volkstümlicher Abend, Aula Selhofen Kehrsatz
Di. 22. Dorfverein, Kinderartikelbörse, Annahme im Öki
Mi. 23. Dorfverein, Kinderartikelbörse, Verkauf im Öki
Fr. 25. 100 Jahre Spital Belp

April 2005

So. 3. Konzert im Öki, pro basso quartett (Trauffer, Wirz, Nestic, György)
Do. 7. Mütter- u. Väterberatung im Dorfschulhaus auf Anmeldung
Do. 21. Mütter- u. Väterberatung im Dorfschulhaus auf Anmeldung

Mai 2005

So. 1. Konzert im Öki, Flautando Plus Quartett (Reichel, Richard, Pfister, Inniger)
So. 1. Frauenverein, Kaffeestube im Schloss (Offene Tür im Landsitz Lohn)
Fr. 6. Jahrmarkt in Belp
Mi. 11. Frauenverein Kochdemo in der Schulküche Selhofen
Do. 12. Mütter- u. Väterberatung im Dorfschulhaus auf Anmeldung
Do. 12. Frauenverein, Frühlingsreise
Do. 12. Beginn Ausstellung (René Kleeb und Philippe Mermod) im Öki
Do. 19. Mütter- u. Väterberatung im Dorfschulhaus auf Anmeldung
So. 22. Literarischer Sonntagmorgen im Blumenhof
Fr. 27. Gewerbeausstellung gea-chäsitz 05, Selhofen
Sa. 28. Gewerbeausstellung gea-chäsitz 05, Selhofen
So. 29. Gewerbeausstellung gea-chäsitz 05, Selhofen
So. 29. Berner Konzertorchester mit Elmar Kremsa Kontrabass im Öki

Juni 2005

Do. 2. Mütter- u. Väterberatung im Dorfschulhaus auf Anmeldung
So. 5. Frauenverein, Abstimmungskaffee im Blumenhof
Sa. 11. Spieltag 2005 von Schulen und Elternrat Kehrsatz
Do. 16. Mütter- u. Väterberatung im Dorfschulhaus auf Anmeldung
Fr. 24. Dorfverein, Hauptversammlung im Öki

Juli 2005

Do. 7. Mütter- u. Väterberatung im Dorfschulhaus auf Anmeldung
Do. 21. Mütter- u. Väterberatung im Dorfschulhaus auf Anmeldung

August 2005

Do. 4. Mütter- u. Väterberatung im Dorfschulhaus auf Anmeldung
Do. 18. Mütter- u. Väterberatung im Dorfschulhaus auf Anmeldung
So. 21. Jean-Jacques Schmid und Garegin Hovsepian im Öki
Di. 23. Frauenverein, Geburtstagsessen für Achzigjährige im Öki
Sa. 27. Spital Belp, Jazzmatinee und Tag der offenen Türen

September 2005

Do. 1. Mütter- u. Väterberatung im Dorfschulhaus auf Anmeldung
Di. 6. Frauenverein, Herbstreise
Do. 15. Mütter- u. Väterberatung im Dorfschulhaus auf Anmeldung
So. 18. Bettag, oek. Ausflug nach Güttingen TG
So. 25. Frauenverein, Abstimmungskaffee im Blumenhof

Oktober 2005

Do. 6. Mütter- u. Väterberatung im Dorfschulhaus auf Anmeldung
Do. 13. Frauenverein, Beginn Leseabende und Gesundheitsturnen
Do. 20. Mütter- u. Väterberatung im Dorfschulhaus auf Anmeldung
Sa. 29. Turnverein Kehrsatz, Lotto, Aula Selhofen
So. 30. Turnverein Kehrsatz, Lotto, Aula Selhofen

Informationen für die Bevölkerung von Kehrsatz, publiziert vom Dorfverein Kehrsatz

Redaktion und Inserate:
A. Eschenbacher, Tel. 031 961 24 56

Redaktionsadresse: Redaktion «Chäsitzer», Postfach 24, 3122 Kehrsatz, mail: aeschenbacher@bluewin.ch

Postadresse des Dorfvereins: Dorfverein Kehrsatz, Postfach 24, 3122 Kehrsatz

Redaktionsschluss der Chäsitzer Ausgaben 2004/05

Nr. 3/2005 14. April 2005
Nr. 4/2005 16. Juni 2005
Nr. 5/2005 18. August 2005
Nr. 6/2005 20. Oktober 2005
Nr. 1/2006 15. Dezember 2005
Nr. 2/2006 16. Februar 2006

Textbeiträge bitte rechtzeitig an die Redaktion «Chäsitzer», Postfach 24, 3122 Kehrsatz

Die nächste Ausgabe erscheint am 28. April 2005

Bitte informieren Sie sich über aktuelle Änderungen im Terminkalender auch im Terminkalender von Kehrsatz online

Kehrsatz online – www.kehrsatz.ch